

BEKANNTMACHUNG BESCHLÜSSE

Sitzung Gemeinderat v. 20.04.2016

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Klein-Winternheim hat in öffentlicher Sitzung u. a. folgende Beschlüsse gefasst

- im Rahmen der Auswertungen aus der Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 13 BauGB zum Bebauungsplan "Am Bahnhof II – 3. Änderung v. 16.12.2015" der Ortsgemeinde Klein-Winternheim entsprechend den Beschlussempfehlungen des Planungsbüros Dörhöfer & Partner zu verfahren. Die redaktionellen Änderungen werden in die Planung eingearbeitet.
- den Bebauungsplan "Am Bahnhof II – 3. Änderung v. 16.12.2015" als Satzung zu beschließen. Der Bebauungsplan umfasst die Grundstücke in der Gemarkung Klein-Winternheim, Flur 1, Nr. 1060/66 tlw., 1060/67, 1060/69, 1060/70 und 1060/71.
- die Satzung zur Erhebung von Einmalbeiträgen nach tatsächlichen Investitionsaufwendungen für den Ausbau von Verkehrsanlagen im Gewerbegebiet "Am Berg" in Klein-Winternheim in der vorgelegten Form zu beschließen.
- für die Neugestaltung der Außenanlagen auf dem Grundstück Raiffeisenstr. 17 den Auftrag für die Tiefbauarbeiten zum Preis von 98.407,94 € an eine Firma aus Stackeden-Elsheim und für die Elektroarbeiten zum Preis von 27.992,30 € brutto an eine Firma aus Mainz zu vergeben.
- den Auftrag für die garten- und landschaftstechnischen Arbeiten zur Umgestaltung des Spielplatzes "Im Breitenstein" zum Preis von 49.855,23 € brutto an eine Firma aus Nierstein zu vergeben und eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von rund 15.000,-- € zu beschließen.
- im Rahmen der Umgestaltung des Kreuzungsbereiches der L 401/L 427 zur Barrierefreiheit den Auftrag für die Ausschreibung der Bodenindikatoren und die Bauleitung in Höhe von 3.867,50 € an ein Ing.-Büro zu vergeben.
- der vorgelegten Planung für den Gehweg entlang der L 427 zwischen Klein-Winternheim und Ober-Olm zuzustimmen und die Verwaltung mit der weiteren Abwicklung (Ausschreibung) zu beauftragen. Es handelt sich um ein gemeinsames Projekt mit der Gemeinde Ober-Olm, um die Lücke im Gehwegbereich zwischen beiden Gemeinden zu schließen.
- den Auftrag für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung entlang des Rad- und Fußweges "An der Sternwarte" auf der Basis des Angebotes zu erteilen und für die insgesamt anfallenden Kosten in Höhe von ca. 55.000,-- € inkl. der Tiefbauarbeiten, die nach dem Jahresleistungsverzeichnis ausgeführt werden, eine außerplanmäßige Ausgabe zu beschließen.
- im Rahmen der Beratungen des Flächennutzungsplans 2025 der VG Nieder-Olm folgende Flächen für Wohn- und Gewerbegebiete festzulegen:
 1. Flächen für Wohnen:
 - 1.1 "An der Bordwiese"/ca. 2 ha (Vorschlag CDU/FWG/SPD)
 - 1.2 "Hechtsheimer Berg"/ca. 3,6 ha (Vorschlag CDU/FWG/teilw. SPD)
 - 1.3 "Bäckersgarten"/Michels Hof (Vorschlag SPD) - abgelehnt
 2. Flächen für Gewerbe:
Gewerbegebiet "Am Berg"/5,5 ha
 3. Gemeinbedarfsfläche/1 ha für Erweiterung Friedhof

- zunächst nur zwei der im Rahmen der Ehrenamtsförderung des Landkreises Mainz-Bingen eingereichten Anträge an die Kreisverwaltung weiterzuleiten. Es handelt sich hierbei um
 1. Antrag des Rad- u. Sportvereins v. 24.01.2016 zur Anschaffung eines neuen Kunstfahrrades für André Bugner in Höhe von 2.981,-- € und
 2. Antrag des Turnvereins v. 06.02.2016 für die Anschaffung von Regalwänden für den neuen Geräteraum sowie die Erweiterung der Licht- und Musikanlage in Höhe von 3.636,01 €Über die weiteren Anträge wird dann in der nächsten Sitzungsrunde beraten.
- der Annahme einer Spende gemäß § 94 Abs. 3 GemO zuzustimmen.
- dem Antrag der SPD-Fraktion v. 06.04.2016 zur Einladung der Behinderten-, Senioren- und Jugendvertreter/innen in den Ausschuss für Soziales, Kinder und Senioren zuzustimmen, damit diese über ihre bisherige Arbeit berichten.

Ute Granold
Ortsbürgermeisterin